



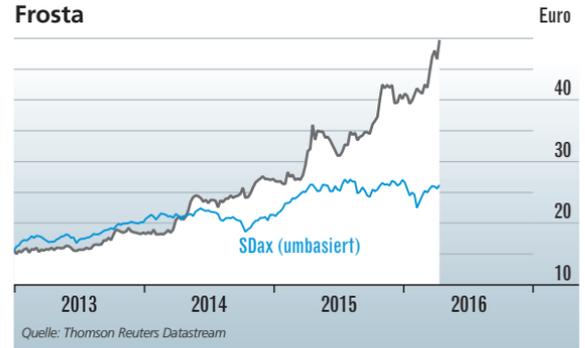
# Die Lifetime-Aktie

*Frosta setzt konsequent auf den Trend zur Nachhaltigkeit – das kommt gut an. Der Tiefkühlhersteller ist zum Kassenschlager unter den deutschen Nebenwerten avanciert*

Nachhaltig soll es sein, das Essen, am besten Bio, direkt vom Händler aus der Region. Glaubt man diversen Lifestyle-Publikationen, ist das der große Ernährungstrend in Deutschland. Dass aber auch Tiefkühlkost den Geschmacksnerv vieler Deutscher trifft, davon erzählt die Erfolgsgeschichte von Frosta – abzulesen unter anderem an der Entwicklung der Aktie. Diese dümpelte zunächst jahrelang in einer geruhsamen Seitwärtsbewegung herum, dann platzte im März 2014 der Knoten. Seither hat sich das Frosta-Papier mehr als verdoppelt. **Felix Gode vom Analysehaus GBC sieht Frosta gar als „Lifetime-Aktie“.** Eine, die man in Kostolany-Manier „kaufen und liegen lassen“ kann. Das Management um Felix Ahlers, Sohn des Unternehmensgründers Dirk Ahlers und seit 2010 Vorstandschef, liefert gute Argumente für diese These. Mit einer geschickten Produkt- und Marketingstrategie befeuert Ahlers den Verkauf von Frosta-Gerichten. Er hat schon früh den Trend zu Bio und Nachhaltigkeit erkannt und kämpft mit einer Qualitätsoffensive konsequent gegen das latente Schmutzimage von Tiefkühlkost an. Seit 2003 stellt das Unternehmen seine Gerichte nach einem Reinheitsgebot her, ausschließlich mit naturbelassenen Zutaten. Und seit 2015 legt Frosta sogar deren Herkunftsländer auf den Verpackungen offen, Transparenz ist Trumpf. Den Kunden gefällt's. Allein in Deutschland hat Frosta 2015 ein Absatzplus von zehn Prozent erzielt. Die Börse honorierte das mit satten Aufschlägen.

## Erfolgsfaktor Chef

440 Millionen Euro setzte Frosta 2015 um, acht Prozent mehr als im Vorjahr. 18,2 Millionen Euro Gewinn blieben am Ende übrig. Die Dividendenrendite beträgt 2,9 Prozent. Erfolgsgeheimnis ist das clevere Produkt- und Markenmanagement des Vorstands um Felix Ahlers. Der Sohn des Gründers ist gelernter Koch und studierter Volkswirt, eine gute Kombination für den Job.



WKN/ISIN:	<b>606900/DE0006069008</b>
Börsenwert in Mio. Euro:	334,6
Gewinn je Aktie 16/17e in Euro:	2,78/3,00
KGV 16/17:	17,6/16,3
Zielkurs/Stopkurs in Euro:	63/39,28